



Sicherheitsgurte für VW-Personenwagen (Nachträglicher Einbau)

Allgemeines

Diese Anweisung beschreibt den nachträglichen Einbau von Sicherheitsgurten in VW-Personenwagen. Um auch dem Oberkörper einen festen Halt zu geben, ist nur die Verwendung von Schultergurten zu empfehlen. Vor dem Körper wird der Gurt mit einem Schnellverschluß zusammengehalten. Die Sicherheitsgurte für die Vordersitze werden mit einem Ende am Türpfosten oder am hinteren Seitenteil (Cabriolet) und mit dem anderen Ende am Rahmentunnel befestigt. Die Sicherheitsgurte sind satzweise für Vorder- und Rücksitze oder auch einzeln für einen der beiden Vordersitze lieferbar. Hersteller solcher Sicherheitsgurte werden im Bedarfsfall von der Technischen Abteilung des Kundendienstes bekanntgegeben.

Der Einbausatz besteht im allgemeinen aus folgenden Teilen:

Vordersitze:

- 2 Sicherheitsgurte mit Beschlägen
- 2 Verstärkungsbleche mit angeschweißten Muttern
- 2 Gürtelhalter an der Rückenlehne
- 1 Befestigungsblech für die Gurte am Rahmentunnel
- 1 Verstärkungsblech mit angeschweißten Muttern
- 4 Halbrundkopfschrauben M 10 x 22 mm
- 4 Halbrundkopfschrauben mit Muttern M 8 x 22 mm
- 4 Sechskantkopfschrauben M 10 x 30 mm
- 12 Zahnscheiben
- 4 Blechschrauben (Linsenkopf) 3 x 16 mm
- 4 Spezial-Beilegscheiben

Hintersitze:

- 2 Sicherheitsgurte mit Beschlägen
- 4 Verstärkungsplatten
- 8 Zahnscheiben
- 4 Halbrundkopfschrauben M 10 x 22 mm
- 2 Bügelschrauben M 10 mit Muttern





a = 30 mm

b = 50 mm

VW-Limousine

Einbau (rechter Vordersitz)

1 – Hinteren Sitz mit Rückenlehne und rechte hintere Seitenverkleidung ausbauen.

2 – Das obere Loch an der Schloßsäule unter Berücksichtigung der nachstehenden Maße anzeichnen und auf 10 mm ϕ bohren.

3 – Beschlag anhalten und zweites Loch anzeichnen.

4 – Zweites Loch bohren.

5 – Verstärkungsblech in den Hohlraum der Schloßsäule einführen und Beschlag mit zwei Schrauben befestigen.

6 – Deckel für Rahmengabel unter dem hinteren Sitz abschrauben.

7 – Oberteil des Bodenbeschlages zwischen Rahmentunnel und Auflage für den Hintersitz schieben.

8 – Vier 10-mm-Löcher in den Rahmentunnel bohren. Die Bohrungen im Bodenbeschlag dienen hierbei als Schablone.

9 – Unterteil des Bodenbeschlages in den Rahmentunnel schieben.

10 – Bodenbeschlag mit 4 Schrauben und Zahnscheiben befestigen.

11 – Deckel für Rahmengabel anschrauben.



- 12 – Für den Gurthalter 2 Löcher, 3,5 mm ϕ in den Rahmen der Rückenlehne (Innenseite) für den Vordersitz bohren. Der Abstand des Gurthalters, gemessen von der Sitzfläche, richtet sich nach der Körpergröße. Als Durchschnittsmaß können 10 cm, von Mitte Gurt bis zur Sitzfläche, berücksichtigt werden.
- 13 – Sicherheitsgurt in den Gurthalter einlegen und Halter anschrauben.
- 14 – Seitenverkleidung und hinteren Sitz mit Rückenlehne einbauen.
- 15 – Gurtlänge der Körpergröße und der Sitzstellung anpassen.



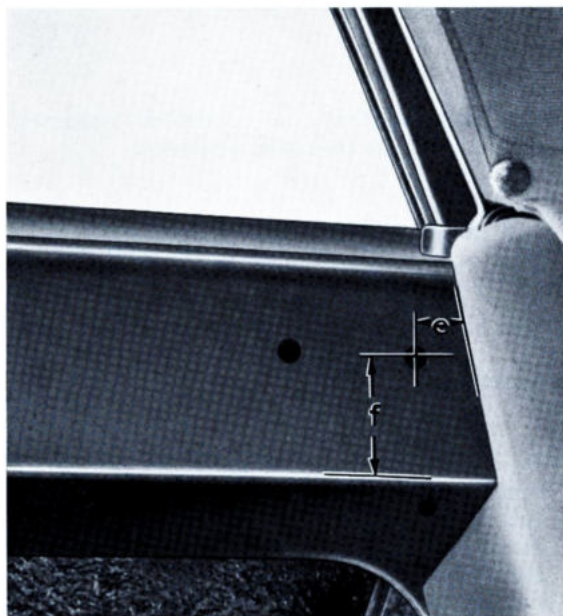
VW-Cabriolet

Einbau (rechter Vordersitz)

- 1 – Hinteren Sitz mit Rückenlehne und rechte hintere Seitenverkleidung ausbauen.
- 2 – Das hintere Loch für den Seitenbeschlag am hinteren rechten Seitenteil unter Berücksichtigung der nachstehenden Maße anzeichnen und auf 10 mm ϕ aufbohren.

e = 30 mm

f = 50 mm



- 3 – Beschlag anhalten und zweites Loch anzeichnen.
- 4 – Zweites Loch bohren.
- 5 – Verstärkungsblech einsetzen und Beschlag mit zwei Schrauben befestigen.
- 6 – Bodenbeschlag und Gurthalter sinngemäß wie bei der Limousine montieren.
- 7 – Seitenverkleidung und Sitze einbauen.



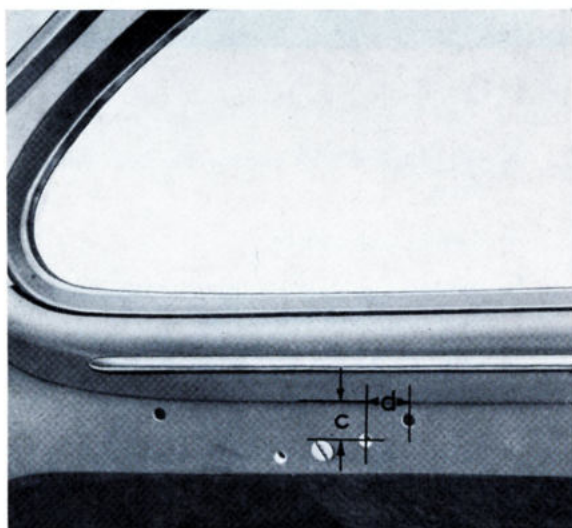
Karmann-Ghia

Einbau (linker Vordersitz)

- 1 – Hintere Sitz mit Rückenlehne und linke hintere Seitenverkleidung ausbauen.
- 2 – Das vordere Loch für den Seitenbeschlag am hinteren linken Seitenteil unter Berücksichtigung der nachstehenden Maße anzeichnen und auf 9 mm ϕ bohren.

c = 30 mm

d = 40 mm



- 3 – Beschlag anhalten, zweites Loch anzeichnen und bohren.
- 4 – Maße für das mittlere Loch zur Befestigung des Verstärkungsbleches abnehmen, auf das Seitenteil übertragen und bohren.

- 5 – Verstärkungsblech einsetzen und mit der mittleren Schraube M 8 x 10 mm befestigen.

- 6 – Seitenverkleidung entsprechend durchbohren und wieder befestigen.

- 7 – Beschlag mit den beiden Schrauben befestigen und fest anziehen.



- 8 – Bodenbeschlag und Gurthalter sinngemäß wie bei der Limousine montieren.

- 9 – Sitze einbauen.

Anmerkung:

Der Einbau von Sicherheitsgurten für den rechten bzw. linken Vordersitz erfolgt sinngemäß. Beim Einbau von Gurten für beide Vordersitze wird ein Gurt an die obere Seite und ein Gurt an die untere Seite des Oberteils des Bodenbeschlags geführt und gemeinsam angeschraubt.

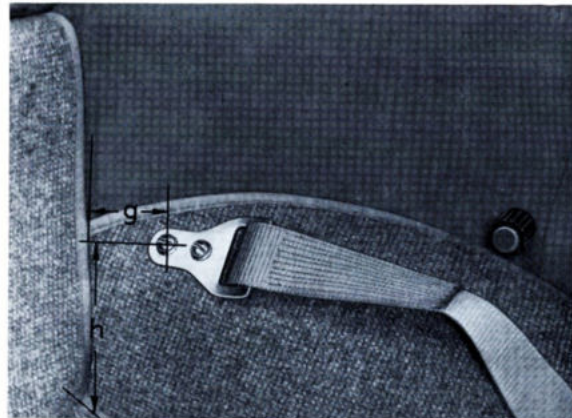
Freunde
der Uraltkäfer
Deutschlands
Archiv

Limousine und Cabriolet

Einbau der Rücksitzgurte

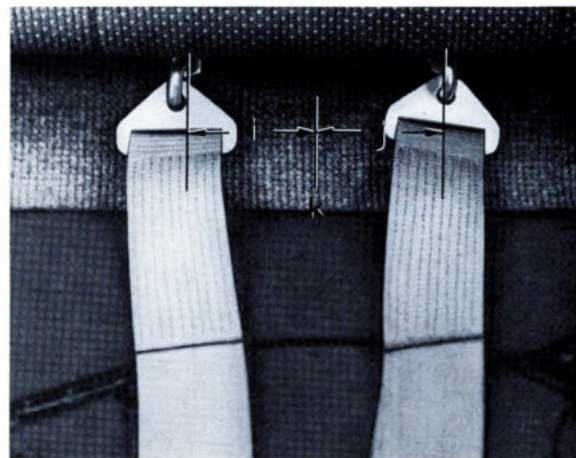
Linke Sitzhälfte

- 1 – Rückenlehne und Sitz ausbauen.
- 2 – Das vordere Loch für den Seitenbeschlag unter Berücksichtigung der nachstehenden Maße auf dem Radkasten anzeichnen und auf 10 mm ϕ bohren.
- 3 – Beschlag anhalten, zweites Loch anzeichnen und bohren.
- 4 – Verstärkungsblech mit Original-VW-Dichtungsmasse D 17 bestreichen und von außen an den Radkasten halten.
- 5 – Seitenbeschlag aufsetzen und mit zwei Schrauben befestigen.
- 6 – In den Boden des hinteren Gepäckraumes unter Berücksichtigung der nachstehenden Maße zwei Löcher anzeichnen und auf 10 mm aufbohren.
- 7 – Verstärkungsblech mit Original-VW-Dichtungsmasse D 17 bestreichen und von unten an den Boden des Gepäckraumes halten.
- 8 – Beschlag aufsetzen, mit zwei Muttern befestigen und beide Muttern fest anziehen.
- 9 – Rückenlehne und Sitz einbauen.
- 10 – Gurtlänge der Körpergröße und der Sitzstellung anpassen.



$g = 80 \text{ mm}$

$l = 160 \text{ mm}$



$i = 60 \text{ mm}$

$j = 60 \text{ mm}$

$k = \text{Mitte Wagen}$

Anmerkung:

Der Einbau von Sicherheitsgurten für die rechte Sitzhälfte erfolgt sinngemäß. Beim Einbau von Gurten für beide Sitzhälften soll der Abstand zwischen den Befestigungsstellen am Boden des Gepäckraumes etwa 120 mm betragen.

Reinigung:

Verschmutzte Gurte können mit Seife und lauwarmem Wasser gereinigt werden. Gurte zum Reinigen nicht in ein Gefäß legen, sondern mit einem Schwamm oder Lappen abwaschen.



Freunde
der Uraltkäfer
Deutschlands
Archiv

